

SikaDur®-41 CF Normal

3-komponentiger thixotropischer Reparaturmörtel

Beschreibung	SikaDur-41 CF Normal ist ein thixotroper 3-Komponenten Flick- und Reparaturmörtel auf Epoxidharzbasis und speziellen Füllstoffen, hergestellt für Verarbeitungstemperaturen zwischen +10°C und +30°C.
Anwendung	<p>Als Reparatur- und Klebemörtel auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betonelemente - Naturstein - Keramik, Faserzement - Mörtel, Mauerwerk, Verputz - Stahl, Eisen, Aluminium - Holz - Epoxy, Polyester - Glas <p>Als Reparaturmörtel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausspachteln von Hohlräumen - Vertikal und über Kopf <p>Als Abrasions- und stoßfeste Verschleisschicht</p> <p>Füllen von Fugen und Rissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanten, Fugenflanken
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> ■ Leichte Verarbeitbarkeit, leichte Mischbarkeit ■ Auf mattfeuchte Betonflächen applizierbar ■ Ausgezeichnete Haftung am Untergrund ■ Hohe mechanische Festigkeiten ■ Thixotropisch: Kein Absacken bei vertikalen oder über Kopf Anwendungen ■ Schwindfreies Aushärten ■ Verschiedenfarbige Komponenten (Kontrolle beim Mischen) ■ Kein Primer erforderlich ■ Hohe mechanische Anfangs- und Endfestigkeiten ■ Gute Abrasionsfestigkeit ■ Gute chemische Beständigkeit
Atteste	
Prüfzeugnisse	Geprüft nach EN 1504-3



Produktdaten

Art

Farbton	Komp. A:	weiß
	Komp. B:	schwarz
	Komp. C:	sandfarben
	Komp. A + B + C gemischt:	betongrau

Lieferform Gebinde zu 10 kg (A+B+C)

Lagerung

Lagerbedingungen / Haltbarkeit Im ungeöffneten Originalgebinde bei einer trockenen Lagerung zwischen +5 °C und +30 °C: 24 Monate ab Produktionsdatum. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Technische Daten

Dichte Komp. A+B+C: 1,85 ± 0,1kg/L (Rohdichte der Mischung) (bei +23°C)

Standfestigkeit An vertikalen Flächen kein Absacken bis 20 mm Schichtstärke (nach EN 1799)

Schichtdicke Max. 60 mm
Um eine Verkürzung der Verarbeitungszeit zu verhindern, sollten einzelne Gebindeeinheiten aufgebraucht und nie mit frisch angemachtem Material vermischt werden.

Thermischer Ausdehnungskoeffizient $3,5 \times 10^{-5}$ pro °C (Temperaturbereich von +23°C bis +60°C) (nach EN 1770)

Mechanische / physikalische Eigenschaften

Druckfestigkeit (nach DIN EN 196)

Aushärtungszeit	+10°C	+23°C	+30°C
1 Tag	13 - 23 N/mm ²	57 - 67 N/mm ²	67 - 77 N/mm ²
3 Tage	45 - 55 N/mm ²	74 - 84 N/mm ²	76 - 86 N/mm ²
7 Tage	59 - 69 N/mm ²	77 - 87 N/mm ²	77 - 87 N/mm ²

Biegezugfestigkeit (nach DIN EN 196)

Aushärtungszeit	+10°C	+23°C	+30°C
1 Tag	6 - 12 N/mm ²	17 - 27 N/mm ²	20 - 30 N/mm ²
3 Tage	14 - 24 N/mm ²	21 - 31 N/mm ²	25 - 35 N/mm ²
7 Tage	26 - 36 N/mm ²	33 - 43 N/mm ²	33 - 43 N/mm ²

Zugfestigkeit (nach ISO 527)

Aushärtungszeit	+10°C	+23°C	+30°C
1 Tag	2 - 6 N/mm ²	13 - 19 N/mm ²	12 - 22 N/mm ²
3 Tage	12 - 18 N/mm ²	15 - 21 N/mm ²	14 - 24 N/mm ²
7 Tage	13 - 19 N/mm ²	16 - 22 N/mm ²	16 - 26 N/mm ²

Haftzugfestigkeit (nach EN ISO 4624, EN 1542 und EN 12188)

Aushärtungszeit	Temperatur	Untergrund	Abreissfestigkeit
7 Tage	+ 10°C	Beton trocken	> 4 N/mm ² *
7 Tage	+ 10°C	Beton feucht	> 4 N/mm ² *
7 Tage	+ 10°C	Stahl	4 - 8 N/mm ²
7 Tage	+ 23°C	Stahl	13 - 17 N/mm ²

	* Betonbruch
Schwindverhalten	Härtet schwindfrei aus
E-Modul	Zug: ~ 4.000 N/mm ² (14 Tage bei +23°C) (nach ISO 527) Druck: ~ 9.000 N/mm ² (14 Tage bei +23°C) (nach ASTM D695)
Bruchdehnung	0,2 ± 0,1% (7 Tage bei +23°C) (nach ISO 75)
Beständigkeit	
Thermische Beständigkeit	Heat Deflection Temperature (HDT): +49°C (7 Tage bei +23°C) (nach ISO 75, bei einer Dicke von 10 mm)
Systemdaten	
Verarbeitungshinweise	
Verbrauch	Ca. 2,0 kg/m ² pro mm Schichtstärke
Untergrundbeschaffenheit	Beton und Mörtel älter als 28 Tage (abhängig von Mindestanforderungen an die Festigkeiten). Untergrundfestigkeit prüfen (Beton, Mauerwerk, Naturstein). Untergrund muss sauber, trocken und frei von allen Verunreinigungen sein wie Schmutz, Öl, Fett, Oberflächenbehandlungen und Anstriche usw. sein. Stahl muss entrostet werden (Sa 2.5).
Untergrundvorbereitung/ Grundierung	Beton, Mörtel, Stein, Backstein Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von Zementmilch, Eis, stehendem Wasser, Fett, Öl, alten Oberflächenbehandlungen oder Anstrichen sein. Lose oder schlecht haftenden Teilen müssen entfernt werden, um eine offene Oberflächenstruktur zu erhalten. Stahl Vorbehandeln durch Sandstrahlen oder Abschleifen und anschließender Reinigung mittels Industriestaubsauger. Taupunkt beachten. Andere Oberflächen (Polyester, Epoxy, Glass, Keramik) Diese Oberflächen mit SikaDur-31 AUT Normal oder Rapid vorbehandeln und dann SikaDur-41 CF Normal nass in nass auftragen.
Verarbeitungsbedingungen / Limiten	
Untergrundtemperatur	+10°C bis +30°C
Materialtemperatur	+10°C bis +30°C
Verarbeitungstemperatur	+10°C bis +30°C
Untergrundfeuchtigkeit	Wenn SikaDur-41 CF auf mattfeuchten Beton aufgebracht wird, ist er gut in den Beton einzubürsten.
Taupunkt	Auf Kondenswasserbildung achten. Die Untergrundtemperaturen muss während der Verarbeitung mindestens 3°C über der Taupunkttemperatur liegen!
Verarbeitungsanweisung	
Mischen	Komp. A : Komp. B : Komp. C = 2 : 1 : 2.5 Gew.-Teile 2 : 1 : 3.4 Vol.-Teile
Mischzeit	

Fertigpackung:

Komp. B vollständig zu Komp. A geben. Mit elektrischem Handrührgerät mischen, bis in der Masse und am Rand sowie am Boden der Dose keine Farbschlieren mehr sichtbar sind. Niedertourig mischen, um möglichst wenig Luft einzuführen (max. 600 U/min). Dann die Komponente C dazugeben und fortfahren bis eine homogene Mischung gegeben ist.

Dann die gesamte Menge in einen sauberen Kessel geben (umtopfen) und nochmals 1 Minute mischen. Nur jene Menge anmischen, die innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.

Verarbeitungsmethode / -geräte

Bei der Verarbeitung in dünnen Schichten, wird der Klebstoff mit einer Spachtel, Kelle, Traufel usw. oder direkt mit der Hand (Gummihandschuhe obligatorisch) aufgetragen.

Bei der Verwendung als Reparaturmörtel kann es erforderlich sein, eine Schalung zu verwenden.

Wenn auf vertikalen Flächen Stahlprofile verklebt werden, ist es erforderlich, diese mindestens 12 Stunden (abhängig von der Klebstoffdicke, max. 5 mm und der Raumtemperatur) abzustützen bzw. zu verspreizen.

Die ausgehärtete Verklebung ist mit einem Hammer durch Abklopfen zu überprüfen.

Gerätereinigung

Arbeitsgeräte sofort mit Sika Colma Reiniger waschen.

Hände und Hautpartien mit warmem Seifenwasser gründlich waschen.

Erhärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Topfzeit

Topfzeit (200 g)		(Nach EN ISO 9514)
+10°C	+23°C	+30°C
~ 180 Minuten	~ 60 Minuten	~ 40 Minuten

Der Beginn der Topfzeit erfolgt bei der Vermischung von Harz und Härter. Sie wird bei höheren Temperaturen kürzer, bei tieferen Temperaturen länger. Je größer die gemischte Menge ist, desto kürzer wird die Topfzeit. Um bei hohen Temperaturen eine längere Verarbeitungszeit zu erzielen, kann der gemischte Klebstoff in Teilmengen unterteilt werden. Eine weitere Maßnahme ist das Vorkühlen beider Komponenten vor dem Mischen (nicht unter +5°C).

Weitere Hinweise

Alle Technische Daten dieses Merkblattes beruhen auf Laborversuchen. In der Praxis gemessene Werte können unter Umständen davon abweichen.

CE-Kennzeichnung

CE	
0921	
Sika Schweiz AG Tüffenwies 16-22 CH-8048 Zürich 1001	
08	
0921-CPD-2053	
EN 1504-3	
Betonersatzprodukt für statisch nicht relevante Instandsetzung PC-Mörtel (auf Epoxidharzbasis)	
Druckfestigkeit	≥ 45 N/mm ²
Haftvermögen	≥ 2 N/mm ²
E-Modul	≥ 15.000 N/mm ²
Wärmeverträglichkeit Teil 1:	≥ 2 MPa
Thermischer Wärmeausdehnungskoeffizient	3,5*10 ⁻⁵ je K
Verarbeitungszeit	60 min. bei 20°C
Kapillare Wasseraufnahme	≤ 0,5 kg.m ⁻² .h ^{-0,5}
Brandverhalten	Klasse E
Gefährliche Stoffe	Übereinstimmung mit 5.4 keine

Sicherheits- vorschriften

Messwerte	Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.
Schutzmassnahmen	SikaDur-41 CF kann Hautreizungen (Dermatose) hervorrufen! Schutzkleidung tragen (Handschuhe, Brille). Hände vor Arbeitsbeginn mit Schutzcreme einreiben. Bei Kontakt mit Augen oder Schleimhäuten gründlich mit warmem, sauberem Wasser spülen, dann sofort Arzt aufsuchen.
Ökologie	In unausgehärtetem Zustand ist SikaDur-41 CF Komp. A + B, wassergefährdend und darf deshalb nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen. Reste von Colma-Reiniger und SikaDur-41 CF müssen in jedem Fall ordnungsgemäß entsorgt werden.
Wichtige Sicherheitshinweise	Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt unter www.sika.at

Rechtliche Hinweise

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäss den Produktdatenblättern bis zum Verfalldatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter «www.sika.at» abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Sika Österreich GmbH
Dorfstrasse 23
6700 Bludenz-Bings

Tel. +43 (0)50 610 0
Fax +43 (0)50 610 1901
www.sika.at
info@sika.at

